



## Absaugtisch Typ UFPR mit Ventilator

### Grösse

UFPR 1000/1000	(02 600 50002)
UFPR 1500/1000	(02 605 50002)
UFPR 2000/1000	(02 610 00002)
UFPR 2500/1000	(02 615 00002)
UFPR 3000/1000	(02 620 00002)

UFPR 1000/1250	(02 625 50002)
UFPR 1500/1250	(02 630 50002)
UFPR 2000/1250	(02 635 00002)
UFPR 2500/1250	(02 640 00002)
UFPR 3000/1250	(02 645 00002)

## Absaugtisch Typ UFPR-B mit Ventilator - mit Hinterwand mit Absaugung

### Grösse

UFPR-B 1000/1000	(02 600 55002)
UFPR-B 1500/1000	(02 605 55002)
UFPR-B 2000/1000	(02 610 05002)
UFPR-B 2500/1000	(02 615 10002)
UFPR-B 3000/1000	(02 620 10002)

UFPR-B 1000/1250	(02 625 55002)
UFPR-B 1500/1250	(02 630 55002)
UFPR-B 2000/1250	(02 635 05002)
UFPR-B 2500/1250	(02 640 10002)
UFPR-B 3000/1250	(02 645 10002)

## Absaugtisch Typ UFPR-BS mit Ventilator - mit Hinterwand mit Absaugung sowie Decke und Seitenwänden ohne Isolierung

### Grösse

UFPR-BS 1000/1000	(02 600 56002)
UFPR-BS 1500/1000	(02 605 56002)
UFPR-BS 2000/1000	(02 610 06002)
UFPR-BS 2500/1000	(02 615 20002)
UFPR-BS 3000/1000	(02 620 20002)

UFPR-BS 1000/1250	(02 625 56002)
UFPR-BS 1500/1250	(02 630 56002)
UFPR-BS 2000/1250	(02 635 06002)
UFPR-BS 2500/1250	(02 640 20002)
UFPR-BS 3000/1250	(02 645 20002)

## Absaugtisch Typ UFPR-BS-ISO mit Ventilator - mit Hinterwand mit Absaugung sowie Decke und Seitenwänden mit Isolierung

### Grösse

UFPR-BS-ISO 1000/1000	(02 600 57002)
UFPR-BS-ISO 1500/1000	(02 605 57002)
UFPR-BS-ISO 2000/1000	(02 610 07002)
UFPR-BS-ISO 2500/1000	(02 615 30002)
UFPR-BS-ISO 3000/1000	(02 620 30002)

UFPR-BS-ISO 1000/1250	(02 625 57002)
UFPR-BS-ISO 1500/1250	(02 630 57002)
UFPR-BS-ISO 2000/1250	(02 635 07002)
UFPR-BS-ISO 2500/1250	(02 640 30002)
UFPR-BS-ISO 3000/1250	(02 645 30002)

## Inhaltsverzeichnis:

1. EU-Konformitätserklärung	3
2. Einleitung	4
2.1. Forderungen an das Personal	4
2.2. Sicherheitshinweise	4
3. Generelle Beschreibung	4
4. Funktion	4
4.1. Tägliche Wartung	5
5. Zustand der Anlage bei Betrieb	5
6. Beabsichtigte/Unbeabsichtigte Anwendung	5
7. Wartung	5
7.1. Austausch von Filterelementen	6
7.2. Reinigung der Filterelemente	6
7.3. Wartung und Reparatur von Ventilator	7
7.4. Wartungsdurchgang von Ventilator	7
7.5. Austausch von Motor oder Laufrad auf dem Ventilator	7
7.6. Unregelmässigkeiten	7
8. Nach Wartung	8
9. Montage	8
9.1. Elektrischer Anschluß	8
9.2. Kanalanschluß	9
9.3. Einregulierung	9
9.4. Automatischer Roto-Reinigung (optional)	10
9.4.1. Austausch von Winkelgetriebe	10
10. Schallschutz	10
10.1. Schalldaten	10
11. Zerlegung und Entsorgung	10
12. Bestellung von Ersatzteilen	11
13. Zubehör	11
13.1. Fixturbase/-Halterung	11
13.2. Fixtur	11
13.3. Trägerplatte für Montage von Schraubstöcken oder ähnliches	11
Tabelle über hinweisende Luftmengen und Gewichtsangaben	12
Zeichnung über Trägerplatte zur Montage von Schraubstöcken oder ähnliches	13
Montageanleitung für automatische Roto-Reinigung	14

**Bitte, bemerken: Bei jeder Änderung des Absaugtisches fällt die EG-Konformitätserklärung weg.**

## Hersteller:

Gram Clean Air A/S  
 Lysbjergvej 10, Hammelev  
 DK-6500 Vojens

1. EG-Konformitätserklärung

# EC-DECLARATION OF CONFORMITY

**Manufacturer:**

Gram Clean Air A/S  
Lysbjergvej 10, Hammelev, 6500 Vojens, Denmark  
Tel.: +45 74 52 30 75, Fax: +45 74 53 01 64

hereby declare that:

Machine: Extraction table with fan

Name: Gram

Type: UFPR-XX-XXX

Size: XXXX/XXXX

Order no.: XX XXX XXX

Year: 20XX

Machine no.: XXXXXX-XXXXX

was manufactured in conformity with the provisions of the Machinery Directive (Directive 2006/42/EC) and with national implementing legislation under special reference to Annex I of the Directive on essential safety and health requirements relating to the design and construction of machinery and safety components.

- EMC-Directive 2014/30/EU
- Low Voltage Directive 2014/35/EU
- EN 12100
- EN ISO 12499
- EN ISO 13857
- ISO 14694
- ISO 3746
- ISO 5801
- EN 60204-1
- IEC 60034-(1)-(2-1)-(5)-(7)-(8)-(9)-(14)
- IEC 60072-1

Position: X

Name: X X

Company: Gram Clean Air A/S

DK-Vojens, date: XX.XX.XXXX \_\_\_\_\_  
XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX  
(Signature)



## 2. Einleitung

Die Betriebsanleitung ist eine wichtige Hilfe, um das Beste aus Ihrem neuen Gram-Produkt herauszuholen.

Aus der Betriebsanleitung wird hervorgehen,

- wofür das Produkt angewandt werden darf,
- wie es angewandt werden soll,
- wie es montiert werden soll,
- wie es gewartet werden soll,

damit es am besten funktioniert und die längste Lebensdauer hat.

### 2.1. Forderungen an das Personal

Personal, das die Montage bei der Betriebsnahme und die Generalüberholung ausführt, muß in der Lage sein, diese Betriebsanleitung zu lesen und zu verstehen und eine entsprechende Ausbildung haben.

Personal, das dieses Produkt anwenden soll, muß in der korrekten Anwendung und täglichen Wartung unterrichtet sein.

Um den Standard und die Sicherheit des Produkts beizubehalten, dürfen nur originale Ersatzteile angewandt werden. Keine Änderungen oder Ergänzungen dürfen vorgenommen werden, die die Sicherheit des Produkts verringern.

### 2.2. Sicherheitshinweise

#### GEFAHR!

Beachten Sie, dass es zu schweren Verletzungen kommen kann, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

#### VORSICHT!

Beachten Sie, dass leichte Verletzungen auftreten können, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

#### WARNUNG!

Bei Nichtbeachtung der Anweisungen können Sachschäden auftreten.

#### INFO!

Nützliche Informationen, von denen Sie profitieren können.

Diese Betriebsanleitung muss bis zur Entsorgung des Produkts aufbewahrt werden.

## 3. Generelle Beschreibung

Absaugtisch Typ UFPR mit Ventilator wird zur Trennung von Staub und Schweißrauch aus Prozeßluft genutzt.

Absaugtisch Typ UFPR darf nicht in Verbindung mit ATEX-Zonen genutzt werden.

Standardlackierung: Pulverlack für Innenmontage

Der Tisch kann ebenmäßig mit 150Kg/m belastet werden. Der Tisch kann für eine ebenmäßige Belastung von 300kg/m hergestellt werden. Dies ist aus der Tischkennzeichnung erkennbar.

## 4. Funktion

Absaugung von schädlichen Gasen und Staub, wo die Prozeßluft hinein durch die Rippen des Tisches, Hinterwand oder Haube und hinaus durch Ventilator geleitet wird.

## 4.1. Tägliche Wartung

Filterpatrone muß durch 5 - 10 Umdrehungen mit Roto-Reinigung nach Betrieb oder bei fallender Saugfähigkeit (siehe Systemwache) gereinigt werden.

Absaugtisch darf nur gereinigt werden, wenn Ventilator nicht in Betrieb ist. Staub auf der Filterpatrone sollte nicht über Nacht wegen Kondens sitzen bleiben.

Staubschublade muß bei Max. 75% gefülltem Zustand geleert werden.

Falls sich der Schallpegel ändert, muß die Anlage auf mögliche Fehler untersucht werden.

Rippen in der Tisch-Oberfläche müssen auf Schäden überprüft werden und werden bei Registrierung eines Schadens ausgetauscht.

Beschreibung	Tischtiefe	Bestell-Nr.
Holzstäbe	1000mm	02 231 000
	1250mm	02 231 100
Stahlrippen	1000mm	02 230 000
	1250mm	02 230 100
Rostfreie Stahlrippen	1000mm	02 230 700
	1250mm	02 230 800
Kunststoff-Rippen (POM)	1000mm	02 231 200*
	1250mm	02 231 900*

### INFO!

\* Jeder Stab darf Max. mit 2,0kg punktblastet werden

Wo Hinterwand mit Seitenwandsatz genutzt wird, müssen die Seitenwänden mit Decke geschlossen sein. Decke kann nur mit Seitenwandsatz angewandt werden.

### VORSICHT!

Der Tisch soll ausreichend gereinigt werden, um abzusichern, dass brennbarer Staub nicht durch Funken angezündet wird.

Reparaturen dürfen nur durch fachlich ausgebildetes Personal vorgenommen werden.

## 5. Zustand der Anlage bei Betrieb

Staubschublade muß korrekt montiert sein.

Alle Rippen müssen montiert und ohne Schäden sein.

An den Produkten, wo eine Leuchtstoff-Armatur montiert ist, muss diese zur Sicherung einer optimalen Beleuchtung sauber gehalten werden.

## 6. Beabsichtigte/unbeabsichtigte Anwendung

Absaugtisch Typ UFPR darf nur für trockenen Staub oder Schweißrauch genutzt werden. Er darf nicht zum Absaugen von brennenden oder glühenden Stoffen verwendet werden, wie z.B. Zigaretten, Zündhölzer, grössere metallische Späne oder Späne, Papier, Reinigungstücher usw. Er darf nicht für Späne u.ä. verwendet werden.

Darf nicht in ATEX-Zonen angewandt werden.

Umgebungstemperatur: -10°C zu +40°C

## 7. Wartung

Die Filteranlage muß 1 bis 2 Mal im Jahr gewartet werden, um optimal arbeiten zu können.

Während der Tisch unter Strom steht, wird der Ventilator auf Schwingungen und ungewöhnliche Geräusche (ohne Demontage von Komponenten aus Gründen der Sicherheit) überprüft.

## VORSICHT!

Mit dem elektrischen Anschluß entfernt und Stillstand des Laufrad wird das Filter auf Undichtheiten überprüft. Dichtungen beim Ventilator und an der Tür werden kontrolliert und wenn nötig ausgetauscht.

Tisch wird auf Staub-Ablagerung im Tisch und seinem Verteilerkanal überprüft und diese reinigen.

Bolzen in Tischbeinen werden nachgezogen.

Rippen werden auf Schäden überprüft und werden ausgetauscht, falls Schäden gefunden werden.

Defekte Filter werden ausgetauscht. Korrekte Grösse und Qualität nicht vergessen. Waschbare Filter können möglicherweise gewaschen werden.

## VORSICHT!

Bei Wartung, wo Teile getrennt werden, die mit Zahnscheiben montiert sind, müssen alle Zahnscheiben ausgetauscht werden, da diese nicht wiederverwendet werden können. An allen Stellen, wo Zahnscheiben sind, müssen Zahnscheiben wegen der Leitfähigkeit verwendet werden.



Bei Wartung am Tisch muß die Ausgleichschaltung überprüft werden. Max. 50Ohm intern im Tisch. **NICHT VERGESSEN:** Zahnscheiben dürfen nicht wiederverwendet werden - müssen ausgetauscht werden.

Geeigneter Atem- und Augenschutz sowie Handschuhe müssen angewandt werden (abhängig vom Staubtyp).

## GEFAHR!

### 7.1. Austausch von Filterelementen

Alle elektrische Versorgung muß unterbrochen sein.

Filterelemente werden von hinten durch Abdeckplatte durch Demontage des Filterkopfstücks oben auf dem Filterelement ausgetauscht. **NICHT VERGESSEN** die Roto-Stange mit Kunststoffstrips zu entfernen und für die neue Filterpatronen aufzubewahren.

Dimension muß korrekt sein, und Qualität gemäß Aufgabe abgepasst sein.

Die genutzten Filterelemente werden gemäß behördlichen Forderungen entsorgt.

**NICHT VERGESSEN** Erdungskabel bei antistatischen Filtern!

### 7.2. Reinigung der Filterelemente

Die Filterelemente, die gewaschen werden können, werden gemäß Punkt 7.1. demontiert. Die Filterpatronen können mit einem Hochdruckreiniger bei Max. 50°C warmem Wasser gewaschen werden. Eventuell Seife **ohne** Sulfo.

Filtermaterial G104 und G105 sind nicht waschbar.

Düsenabstand: 30 - 50cm (**NICHT VERGESSEN:** breiter Strahl)

Schmutz wird von Dreckluftseite des Filters abgewaschen, damit das Netz das Filtertuch stützt.

Die Filterelemente müssen vollkommen trocken vor Wiederinbetriebnahme sein.

Neue Filterelemente müssen dimensionsmässig gleich der Originalpatrone sein. Die

Qualität des Filtertuchs muß mit der Filteraufgabe abgestimmt sein. Originaltyp der Filterelemente läßt sich von Maschinenkennzeichnung ablesen.

### 7.3. Wartung und Reparatur von Ventilator

Bei Wartung muss das Wartungspersonal auf heiße Oberflächen aufmerksam sein, insbesondere der Elektromotor.

Bei Wartung muss man dafür sorgen, dass das Laufrad sich nicht dreht (siehe Kühlrad des Motors), auch obwohl der Strom unterbrochen ist.

#### **VORSICHT!**

Personal, das Ventilatoren wartet, muss mit den Gefahren und den Stoffen, die der Ventilator möglicherweise transportiert, bei Wartung von Ventilatoren bekannt sein.

Während Wartung muss man darauf aufmerksam sein, daß das Ventilatorlaufrad sehr scharf sein kann und sich im Verhältnis zum Motor drehen kann.

### 7.4. Wartungsdurchgang von Ventilator

Unten sind die Punkte, die während der Wartung durchgegangen werden muß.

Bei Wartung muss folgendes kontrolliert werden:

- Ob das Laufrad korrekt gemäß der Rotationspfeil-Kennzeichnung sich dreht.
- Ob das Laufrad während des Betriebs im Gleichgewicht ist.
- Überprüfen Sie, ob das Laufrad Beschichtungen hat (kann zu Unwucht führen), falls Ja:
  - Dies wird durch Waschen, Bürsten oder Abkratzen entfernt. Vorsicht: Das Laufrad nicht beschädigen.
- Überprüfen Sie, dass es keine nicht-erwünschte Fremdkörper im Laufrad oder Gehäuse gibt, falls Ja:
  - Entfernen und Ursache finden.
- Kontrollieren, dass der elektrische Anschluß intakt ist.
- Reinigung auf und um den Ventilator herum.

### 7.5 Austausch von Motor oder Laufrad auf dem Ventilator

Bei Wartung muss man dafür sorgen, dass das Laufrad sich nicht dreht (siehe Kühlrad des Motors), und dass der Strom unterbrochen und demontiert ist.

#### **GEFAHR!**

Personal, das Ventilatoren wartet, muss mit den Gefahren bei der Demontage von Ventilatoren bekannt sein, wo gefährliche Stoffe oder Gase sich im Ventilatorgehäuse befinden können.

Motorflansch, Motor und Laufrad werden vom Ventilatorgehäuse abgenommen. Stellschraube, Scheibe und Wellenschraube des Laufrads werden gelockert. Das Laufrad wird abgezogen und von einem neuen Original-Laufrad ersetzt.

Falls der Motor ausgetauscht werden muss, wird er vom Motorflansch gelockert. Elektromotor darf nur mit einem entsprechenden Typ ausgetauscht werden. Nach fertiger Wartung müssen alle Bolzen und Schrauben wieder montiert und nachgespannt werden.

Verwende immer geeignetes Hebezeug, Handschuhe und geeigneten Personenschutz.

### 7.6. Unregelmässigkeiten:

Im Falle, dass das Laufrad in Unwucht ist, empfehlen wir, dass Sie das Laufrad (Motor + Motorflansch und Laufrad als Gesamteinheit) an unsere Fabrik zum Auswuchten schicken. Bitte, geben Sie Gram Clean Air (Verkaufsabteilung Tel. +4574523075 oder Email: [info@GramCleanAir.com](mailto:info@GramCleanAir.com)) darüber Bescheid, dass Sie ein Laufrad ausgewuchtet wünschen. Einsendung erfordert eine Nummer, damit die Sache behandelt wird.

Unregelmäßigkeiten werden normalerweise bei einem geänderten Schallpegel und geändertem Druck konstatiert. Geänderter Druck kann direkt als Alarm auf der gesetzlichen Kontrollvorrichtung (geltend für Dänemark) für Prozeßventilationsanlagen gesehen werden.

## 8. Nach Wartung

Nach der Wartung wird der Strom wieder angeschlossen. Ein Probelauf an der Anlage wird durchgeführt, und sie wird vor Inbetriebnahme überprüft.

## 9. Montage

Absaugtisch Typ UFPR und UFPR-XXXX werden auf einer Palette geliefert. Der Tisch ist fertig montiert.

Montageort muß eben, stabil und mindestens ein Gewicht von 10 Mal des Tischgewichts und eine Unebenheit von Max. 0,5mm/m Boden haben.

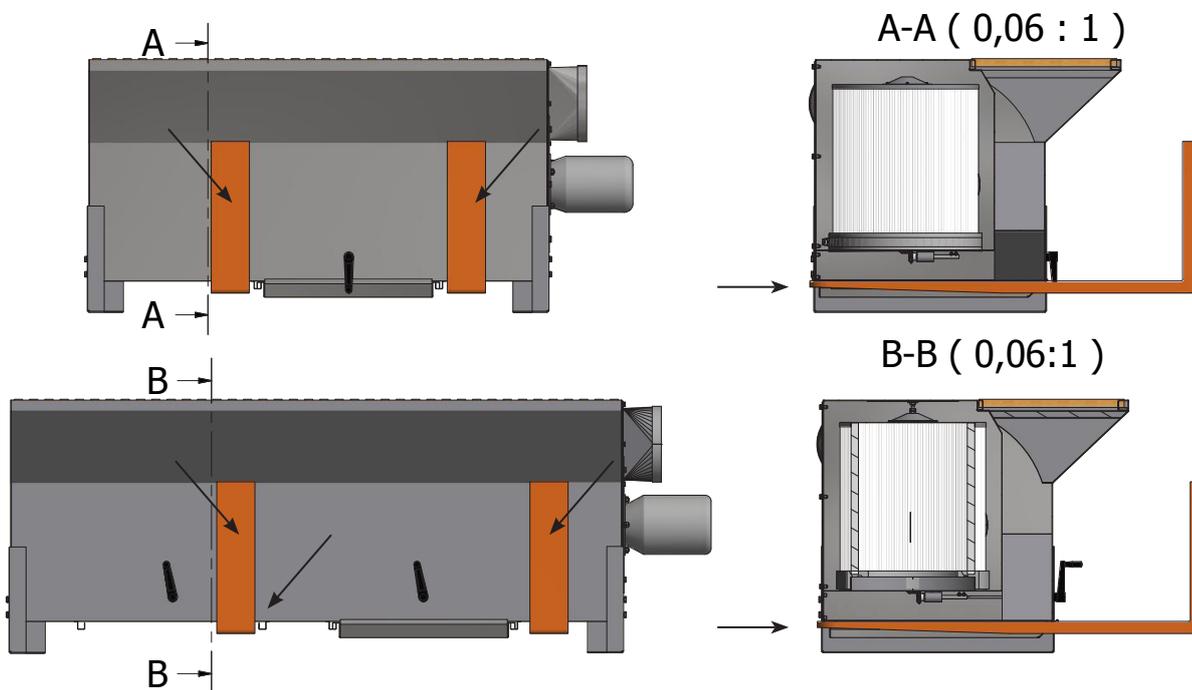
Absaugtisch wird am Boden durch die Löcher in den Beinen festgemacht. (Es müssen Minimum M10-Bolzen, Qualität 6.6 für Befestigung, benutzt werden.)

**GEFAHR!**

Absaugtisch kann in passender Höhe durch Verschiebung der Beine eingestellt werden. Tisch kann durch Gabelhubwagen angehoben werden. Alle 12 Bolzen in den Beinen müssen montiert sein, bevor der Tisch benutzt werden darf.

**GEFAHR!**

BEMERKEN: Anhebung durch Gabeln (siehe Pfeile unten) darf bei Tischen mit einer Schublade nur neben der Staubstublade und der Schienen vorgenommen werden. Bei Tischen mit zwei Schubladen wird die linke Schublade hinaus genommen (am weitesten vom Ventilator weg) und Anhebung wird neben der Schienen. Generell: Während der Anhebung muß der Tisch in der vollen Tiefe unterstützt sein - siehe Illustration unten!



Gewichtsangaben: Sehen Sie Tabelle hinten in der Anleitung

### 9.1. Elektrischer Anschluß

An Tischen mit Erdung, z.B. in Verbindung mit antistatischen Filtern, muß der Erdungsbolzen des Tisches mit einem genehmigten Erdungspunkt im Betrieb verbunden werden. Die Verbindung muss bei < 200 Ohm überprüft sein.

## INFO!

Beim Absaugtisch Typ UFPR mit Ventilator werden der Elektro-Motor an 3x400V sowie Erdung durch Motorschutz, der korrekt eingestellt ist, sowie Versorgungsschalter für Anwendung bei Reparaturen und Wartung angeschlossen.  
Bei Absaugtischen mit zwei Ventilatoren müssen diese wie oben beschrieben angeschlossen werden.

Anschluß muß gemäß Starkstromrichtlinie sein. Absaugtisch Typ UFPR darf ohne diesen Anschluß nicht in Betrieb genommen werden.

Bei der Installation von Licht muss die Stromversorgung vom Stromnetz getrennt werden können.

Bei Nachmontage von Licht in der Decke werden die beiden vorgebohrten Löcher für PG9-Verschraubungen angewandt. Die Löcher können bei Bedarf nachgebohrt werden. Verschraubungen müssen für Lichtkabel bestimmt sein. Kabel muss so lang sein, dass die Kabelforderungen zum Biegeradius respektiert werden - auch wenn die Decke nach oben gekippt ist.

Gram Systemwache Typ L darf an der selben Stromquelle nicht angeschlossen werden. Fühlerstutzen kann in der Filtertür hinten auf der Rückseite montiert werden.



Umdrehungsrichtung wird überprüft. Die Umdrehungsrichtung des Kühlrads muß mit dem Gram-Pfeil auf der Kühlhaube übereinstimmen.

BEVOR Ingangsetzung muß das Ventilatorrad manuell mit der Hand rotiert werden, wodurch kontrolliert wird, ob das Rad frei läuft und nicht gegen das Gehäuse stößt.

Falls das Rad gegen das Gehäuse stößt, kann es auf Schäden am Ventilator zurückgeführt werden. Bitte Gram Clean Air A/S für Abhilfe diesbezüglich kontaktieren.

Ventilatorotyp	KW	Betriebsstromverbrauch	Einschaltstromverbrauch
VL 1175	1,50	■	■

■ Für Informationen über den Betriebsstromverbrauch und Einschaltverbrauch des Motors verweisen wir auf das Typenschild des Motors oder vielleicht unter "Generelle Informationen" für Elektromotoren auf [www.GramCleanAir.com](http://www.GramCleanAir.com).

## 9.2. Kanalanschluß

Kanalanschlüsse werden mit anerkannten Ventilationsrohren und möglicherweise verschleißfestem Schlauch ausgeführt.

## VORSICHT!

Beim Anschluß eines Ventilators an einem Rohr oder anderem muß immer gesichert werden, daß keine Person in Berührung mit den rotierenden Teilen des Ventilators kommen kann. In Öffnungen, wo man das Ventilatorrad erreichen kann, muß passendes Schutznetz montiert werden, das ISO 13857 beachtet. Das Schutznetz wird von Gram Clean Air A/S dimensioniert und geliefert. Bei Montage, Demontage oder Wartung muß der Ventilator immer gestoppt und Versorgungsspannung unterbrochen sein.

## 9.3. Einregulering

Jede Anlage ist für eine bestimmte Luftmenge dimensioniert, die nicht überschritten werden darf, da es eine Reduzierung der Lebenszeit der Filter zur Folge haben wird.

Indikative Luftmengen: Siehe Tabelle hinten in der Anleitung

Anlage ist für folgende Luftmenge dimensioniert:

\_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/h (Muß vom Ventilationsunternehmen ausgefüllt werden)

\_\_\_\_\_ Staubart (z.B. Schweißrauch, Schleifstaub)

Name vom Ventilationsunternehmen:

\_\_\_\_\_ (Muß vom Ventilationsunternehmen ausgefüllt werden)

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

## 9.4. Automatischer Roto-Reinigung (optional)

Beim Betrieb mit automatischer Roto-Reinigung wird die Steuerungsautomatik lose mitgeliefert. Diese wird an dem Stromnetz gemäß beigefügtem Diagramm und Starkstromrichtlinie angeschlossen.

Fühlerschlauch wird durch beigefügten Fühlerstutzen an Reinluftseite im Filterkammer angeschlossen (siehe Montageanleitung für Roto-Reinigung).

### 9.4.1. Austausch von Winkelgetriebe

Filter wird abmontiert. Getriebemotor wird durch Hinausschrauben der Wurmschrauben in der Welle und Lockerung des Getriebemotors von den Schwingungsdämpfern entfernt.

Das neue Winkelgetriebe kann hiernach in umgekehrter Reihenfolge montiert werden. Wenn der Getriebemotor montiert ist, müssen zwei neue Sicherungslöcher in der Welle gebohrt und Gewinde geschnitten werden, wonach Wurmschrauben mit Schraubensicherung montiert werden.

## INFO!

**ACHTUNG:** Falls automatische Roto-Reinigung an einer Anlage ohne Roto-Reinigung nachmontiert wird, entfällt die CE-Kennzeichnung.

## 10. Schallschutz

Abluftschall vom Ventilator an Absaugtisch Typ UFPR kann durch Kanaldämpfer gedämpft werden.

### 10.1. Schalldaten

Tischtyp	dB(A)
UFPR 1000 / 1500	75
UFPR 2000 / 2500 / 3000	75

Sonder-Schalldämpfer können am Abluft des Tisches montiert werden.

## 11. Zerlegung und Entsorgung

Um die Umwelt zu berücksichtigen und an den Rohstoff-Ressourcen zu sparen, sollten so viele Teile des Produkts recycelt werden.

Vor Anfang der Zerlegung muss dafür gesorgt werden, dass der Raum gut ventiliert ist, und dass geeignete persönliche Schutzmittel genutzt werden:

- Schutzanzug
- Geprüfte Handschuhe
- Ventilierter Gesichtsschutz mit geprüfem Filter

Demontage in umgekehrter Reihenfolge wie Montage vornehmen.

Alle Stahlteile wie Stahlschrott entsorgen.

Mögliche Kabel und Motor mit Flansch und Rad werden als Elektro-Schrott entsorgt.

Schläuche und Kunststoff-Teile gemäß behördlichen Forderungen entsorgen.

Nachdem die einzelnen Fraktionen getrennt worden sind, werden diese zum Recycling geschickt.

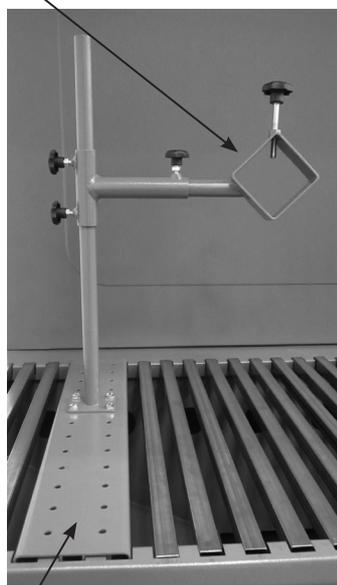
Nach Beendigung der Demontage wird der Arbeitsbereich mit geeignetem Staubsauger gereinigt.

Entsorgung kann möglicherweise von einem anerkannten Recyclingunternehmen vorgenommen werden.

## 12. Bestellung von Ersatzteilen

Bei Bestellung von Ersatzteilen bitte schicken Sie eine Email an sales@GramCleanAir.com mit einer Beschreibung von der Anzahl der Teile. Hierzu im Anhang bitte ein Foto der CE-Kennzeichnung/Produkt-Kennzeichnung sowie ein Foto des Ersatzteils. Dies geschieht, um die korrekte Ausführung und eine schnelle Bearbeitung von Ersatzfällen zu sichern.

Fixtur



Fixturbase/  
-Halterung

## 13. Zubehör

### 13.1 Fixturbase/-Halterung (1000mm: 02 668 800/1250mm: 02 668 850)

Einsatz zur Festspannung in der Saugöffnung. Wird in Halterung für 3 Rippen durch Festspannung von 2 Stck. Spannvorrichtungen an der Unterseite der Fixturbase montiert.

Dadurch wird die Montage der Fixtur (02 210 460) oder eigener Ausrüstung mit Montagelochabstand von 50x61mm ermöglicht.

Fixturbase darf Max. mit 50kg belastet werden.

### 13.2 Fixtur für Fixturbase/-Halterung (02 210 460)

Fixtur zur Positionierung von Rohr für Schweiß- oder Lötprozessen, wo Höhe-, Tiefe- und Rotationseinstellungen wichtig sind. Standard-Fixtur kann (durch M10-Bolzen) auf Rohr von  $\varnothing 50$ - $\varnothing 90$ mm aussen klemmen.

Höhe von Fixtur ist Max. 600mm.

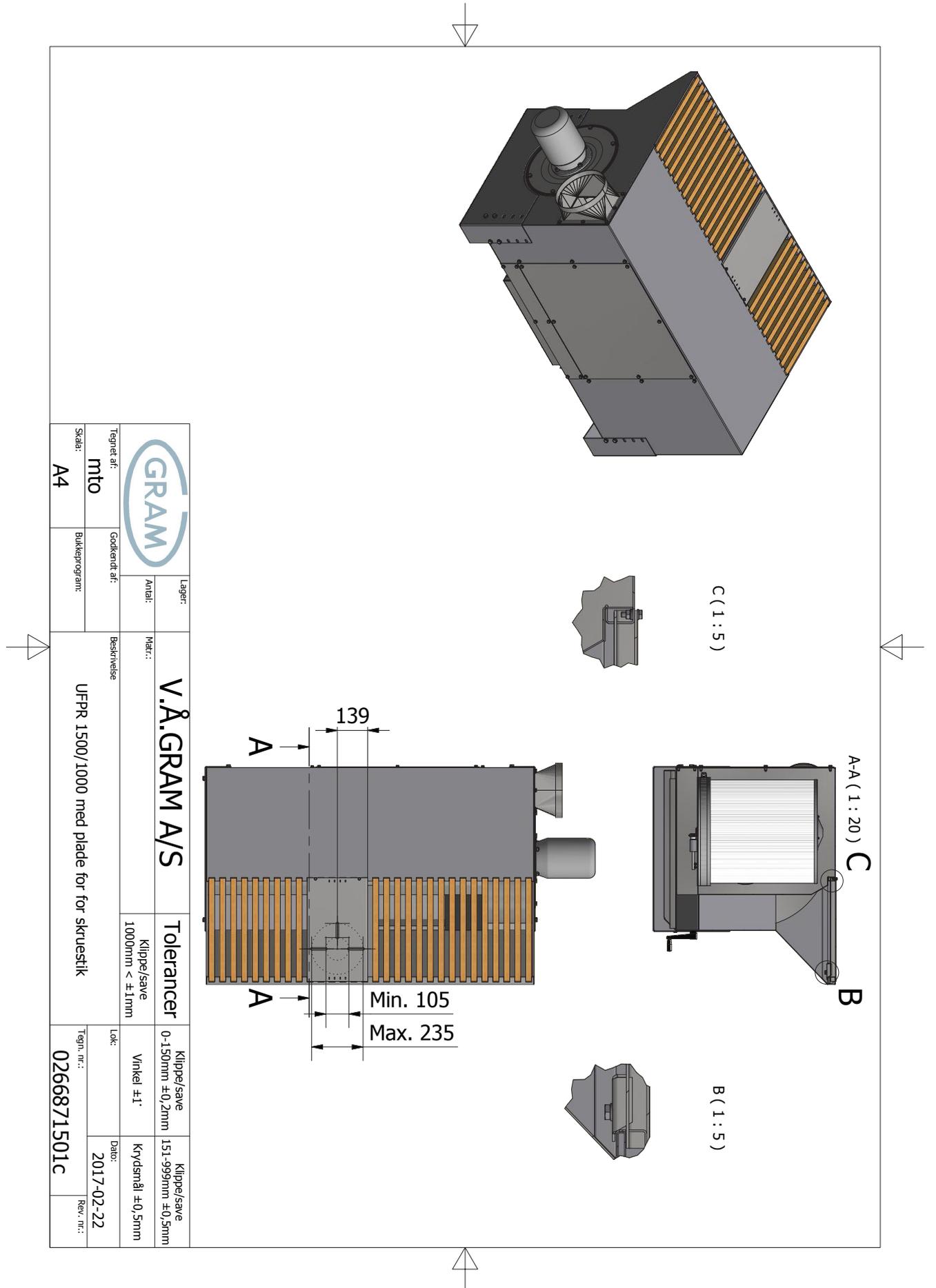
### 13.3. Trägerplatte für Montage von Schraubstöcken oder ähnliches. (1000mm:02 668 715/1250mm: 02 668 720)

Trägerplatte zur Festspannung in der Saugöffnung - wird in Halterung für 6 Rippen durch Festspannen von 4 Stck. Spannvorrichtungen an der Unterseite der Platte montiert.

Für Montage von externen Einheiten auf der Trägerplatte werden Löcher gemäß Zeichnung auf Seite 13 gebohrt.

Trägerplatte darf Max. mit 50kg belastet werden.

Typ	Bestell-Nr.	Hinweisende Luftmenge [m³/h]	Gewicht [kg]
UFPR 1000/1000	02 600 50002	850	165
UFPR 1500/1000	02 605 50002	1300	195
UFPR 2000/1000	02 610 00002	1750	220
UFPR 2500/1000	02 615 00002	2200	290
UFPR 3000/1000	02 620 00002	2600	325
UFPR 1000/1250	02 625 50002	1300	200
UFPR 1500/1250	02 630 50002	2000	230
UFPR 2000/1250	02 635 00002	2650	255
UFPR 2500/1250	02 640 00002	3300	325
UFPR 3000/1250	02 645 00002	4000	360
UFPR-B 1000/1000	02 600 55002	1400	205
UFPR-B 1500/1000	02 605 55002	2150	255
UFPR-B 2000/1000	02 610 05002	2900	300
UFPR-B 2500/1000	02 615 10002	3650	390
UFPR-B 3000/1000	02 620 10002	4200	445
UFPR-B 1000/1250	02 625 55002	1700	240
UFPR-B 1500/1250	02 630 55002	2600	290
UFPR-B 2000/1250	02 635 05002	3550	395
UFPR-B 2500/1250	02 640 10002	4500	425
UFPR-B 3000/1250	02 645 10002	5400	480
UFPR-BS 1000/1000	02 600 56002	1400	222
UFPR-BS 1500/1000	02 605 56002	2150	274
UFPR-BS 2000/1000	02 610 06002	2900	321
UFPR-BS 2500/1000	02 615 20002	3650	413
UFPR-BS 3000/1000	02 620 20002	4200	470
UFPR-BS 1000/1250	02 625 56002	1700	260
UFPR-BS 1500/1250	02 630 56002	2600	312
UFPR-BS 2000/1250	02 635 06002	3550	359
UFPR-BS 2500/1250	02 640 20002	4500	451
UFPR-BS 3000/1250	02 645 20002	5400	508
UFPR-BS-ISO 1000/1000	02 600 57002	1400	227
UFPR-BS-ISO 1500/1000	02 605 57002	2150	282
UFPR-BS-ISO 2000/1000	02 610 07002	2900	332
UFPR-BS-ISO 2500/1000	02 615 30002	3650	427
UFPR-BS-ISO 3000/1000	02 620 30002	4200	487
UFPR-BS-ISO 1000/1250	02 625 57002	1700	266
UFPR-BS-ISO 1500/1250	02 630 57002	2600	321
UFPR-BS-ISO 2000/1250	02 635 07002	3550	371
UFPR-BS-ISO 2500/1250	02 640 30002	4500	466
UFPR-BS-ISO 3000/1250	02 645 30002	5400	426



# ORIGINAL-MONTAGEANLEITUNG FÜR AUTOMATISCHE ROTO-REINIGUNG

## 1. Montage:

Die Steuerung wird an einem vertikalen, trockenen und zweckmässigen Platz montiert.

Anschlußversorgung: 3x400V + 0 und erden, wie im Diagramm gezeigt.

Motoranschluß: Anschluß mit 3x400V + erden sowie Klixon-Thermistor

Pressostat-Anschluß: Pressostat in der Tafel wird mit dem mitgelieferten Fühlerschlauch vom Minus-Stutzen des Pressostats an dem mitgelieferten Fühlerstutzen verbunden, der im Kanal auf der Reinluftseite des Filters montiert wird.

- Pressostat wird auf 150Pa eingestellt.

Die Reinigungszeit kann durch den Timer (eingebaut in der Tafel) zu z.B. 20 Sek. eingestellt werden.

**!** ACHTUNG: Stromversorgung vor Öffnung des Automatikschrankes unterbrechen.

## 2. Funktion:

Wenn der Ventilator abgeschaltet wird, wird der Reinigungsmotor vorne auf dem Filterschrank aktiviert, wenn das Vakuum von 150Pa (gegen 0Pa) passiert wird.

Der Reinigungsmotor ist in der eingestellten Zeit des Timers im Schrank aktiviert.

Nach Beendigung der Reinigungszeit wird auf der erneuten Aktivierung des Pressostats und Abschaltung der Anlage gewartet, wo der Zyklus wieder gestartet wird.

(Reinigung findet nur statt, wenn der Ventilator außer Betrieb ist.)

